



# *Einladung*

Fachkongress „Wege zum Rettungsdienst der Zukunft“  
vom 28. bis 29. Juni 2023 in Würzburg



**BJÖRN STEIGER  
STIFTUNG**

# Programmübersicht

## TAG 1 Mittwoch, 28.06.2023

### Ohne Ersthelfer geht es nicht

- 9:00 Einlass und Treffen mit Kaffee
- 9:30 Begrüßung  
Pierre Steiger  
Björn Steiger Stiftung
- 9:45 Rückblick / Ausblick -  
Kooperationen Retten Leben  
Ulrich Schreiner  
Björn Steiger Stiftung
- 10:00 Ohne Ersthelfer ist das Überleben beim  
Herz-Kreislauf-Stillstand schwierig  
Prof. Dr. Stefan Beckers  
ÄLRD Aachen
- 10:15 Hilfe für die Ersthelfer -  
das norwegische System  
Dr. Thomas Lindner  
RAKOS Norwegen
- 10:30 Wir sind für die da,  
die für die anderen da sind  
Michael Steil  
Institut für Human Resources Freiburg
- 10:45 - 11:15 Q&A  
Moderation Dr. Christian Hermanns
- 11:15 - 11:45 Kaffeepause
- Patientensicherheit in Zeiten  
des Personalmangels**
- 11:45 Die neue Medical Device Regulation (MDR)  
und ihre Bedeutung für den  
Rettungsdienst  
Prof. Dr. Andreas Pitz  
Hochschule Mannheim
- 12:00 Psychische Belastungssituationen und  
Auswirkungen auf die Patientensicherheit  
Prof. Dr. Reinhard Strametz  
Hochschule Rhein Main in Wiesbaden
- 12:15 Patientensicherheit - warum ist  
die Unterforderung im Rettungsdienst ein  
Problem  
Stefanie Gonschorek  
Notfallpädagogisches Institut Essen

- 12:30 Was sind die Ansprüche der Generation  
„Digital Natives“ im Rettungsdienst?  
Worauf sich die Arbeitgeber einstellen  
müssen.  
Eugen Latka  
Studieninstitut Westfalen-Lippe
- 12:45 - 13:00 Q&A  
Moderation Dr. Christian Hermanns
- 13:00 - 14:00 Mittagspause
- Zukunft der Notfallversorgung**
- 14:00 Medizinische Notfallversorgung:  
Wovon reden wir?  
Prof. Dr. Clemens Kill  
Universitätsklinikum Essen
- 14:15 Gemeindenotfallsanitäter - eine Entlas-  
tung der überlasteten Notfallversorgung  
Dr. Insa Seeger  
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
- 14:30 Acute Community Nurse  
und Akutsozialarbeit  
Prof. Dr. Dr. Christoph Redelsteiner  
University of Applied Sciences St. Pölten
- 14:45 Vorbeugender Rettungsdienst -  
was ist das denn?  
Sebastian Lange  
Bayerisches Rotes Kreuz München
- 15:00 Pro und Contra: Die Akutmedizin ist  
Aufgabe des Hausarztes. Pro  
Dr. Christoph Oehler  
Facharzt-Praxis in Lahntal-Sterzhausen
- 15:15 Pro und Contra: Die Akutmedizin ist  
Aufgabe des Hausarztes. Contra  
Prof. Dr. Harald Dormann  
Klinikum Fürth
- 15:30 - 16:15 Panel-Diskussion:  
Prof. Dr. Harald Dormann,  
Prof. Dr. Clemens Kill,  
Dr. Christoph Oehler  
Moderation Béla Anda
- 18:30 Schifffahrt  
(separate Anmeldung erforderlich)

# TAG 2 Donnerstag, 29.06.2023

## Unser Gesundheitssystem ist schwer krank - und nun?

- 9:00 **Das Systemversagen**  
Filmbeitrag
- 9:15 **Die Zukunft der Rettung**  
Prof. Dr. Thomas Druyen  
Optadata Stiftung Essen
- 9:30 **232 Leitstellen in Deutschland - nicht vergleichbar, wenig Qualitätssicherung**  
Rafael Trautmann  
DGRe Aachen
- 9:45 **Leitstellen heute - morgen - übermorgen**  
Marc Gistrichovsky  
Integrierte Leitstelle Nürnberg
- 10:00 **Von der Leitstelle zum Gatekeeper**  
Christof Chwojka  
Notruf NÖ St. Pölten
- 10:15 **BIG OPEN DATA in der Leitstelle**  
Daniel Korn  
Rescuetrack Reutlingen
- 10:30 **Ist die heutige Leitstelle noch zeitgemäß? Diskussion**  
Moderation Béla Anda

10:45 - 11:15 Kaffeepause

## Wann kommen wir vor die Lage?

- 11:15 **Datenschutz im Rettungsdienst: Rechtsrahmen in Österreich**  
Christian Illetschko  
Wirtschaftsuniversität Wien
- 11:30 **Rettungsdienst: Krankenbehandlung oder Gefahrenabwehr?**  
Prof. Dr. Andreas Pitz  
ILS Mannheim
- 11:45 **DK und NL: Zentrierte Notfallversorgung/Integrierte Notfallzentren/hohe IT Unterstützung**  
Dr. Jochen Jansen  
Laurentius Ziekenhuis Roermond/NL

- 12:00 **e-health: Ein Einblick in das Gesundheitssystem in Estland**  
Monika Ilves  
D 64 - Zentrum für digitale Transformation Berlin
- 12:15 **Q&A**  
Moderation Dr. Christian Hermanns

12:30 - 13:30 Mittagspause

## Notfallversorgung in Deutschland - rette sich wer kann!

- 13:30 **Die ärztliche Versorgung in den nächsten 10 Jahren**  
Dr. Dominik Graf von Stillfried  
Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung Berlin
- 13:45 **Zukünftige Versorgungswelten denken**  
Enrico Jensch  
COO Helios Global Health Berlin
- 14:00 **Wir müssen ehrlich werden gegenüber Politik und Bevölkerung**  
Dr. Michael Fries  
St. Vincenz-Krankenhaus Limburg
- 14:15 **Neues aus dem BMG: Kommt jetzt der Doppelwumms?**  
tbd
- 14:30 **Panel Diskussion:**  
**Prof. Dr. Thomas Krafft**  
(Maastricht University)  
**Dr. Bernhard Gibis**  
(KBV)  
**Kadriye Gülöz**  
(Leitstelle Oldenburg)  
**Prof. Dr. Clemens Kill**  
(Universitätsklinikum Essen)  
**Prof. Dr. Peter Sefrin**  
(Würzburg)  
Moderation Béla Anda
- 15:15 **Verabschiedung**  
Pierre Steiger  
Björn Steiger Stiftung

# Kongress

## „Wege zum Rettungsdienst der Zukunft“



Deutschland - eine moderne Industrienation deren Notfallversorgung kurz vor dem Kollaps steht. Der Grund: Die Notfallversorgung arbeitet in einem Gesundheitssystem, dessen Beteiligte untereinander nicht koordiniert sind. Ein System, das Leben retten will - aber es jeden Tag aufs Spiel setzen muss. Deutschland braucht ein bundeseinheitliches Rettungsdienststrahmengesetz, einheitliche Qualitätsstandards und eine unabhängige Instanz, die diese Standards kontrolliert und sanktioniert. Nur so können die Menschen in Deutschland überall gleich gut erstversorgt werden.

Sind die Notfallversorgung und der Rettungsdienst in Deutschland überhaupt noch zu retten? Die Antwort lautet: Ja! Warum? Die Umsetzung scheitert zwar seit vielen Jahren an der Trägheit und am Kompetenzgerangel in Institutionen und der Politik. Positiv ist allerdings, dass viele Menschen, die in der Notfallversorgung, im Rettungsdienst und in den entsprechenden Institutionen arbeiten, etwas ändern wollen. Auch im politischen Bereich gibt es Vertreter, die sich an dieses Thema wagen.

Mit ihrem Kongress wendet sich die Björn Steiger Stiftung an diese Zielgruppe. Während zwei Tagen dreht sich in Würzburg alles um den Weg zum Rettungsdienst der Zukunft, die Patientensicherheit in Zeiten des Personalmangels, die Zukunft der Notfallversorgung und die Fragestellung, wie Patientensteuerung möglich ist. Der Kongress gibt Impulse, zeigt Best-Practices und bietet einen Rahmen zum Netzwerken und Erfahrungsaustausch. Nicht zuletzt ist auch die Diskussion mit politischen Vertretern ein wichtiger Baustein des Kongresses.

Für Personen, denen eine Vor-Ort-Teilnahme nicht möglich ist, findet ein Live-stream statt. Die Zugangsdaten zum Livestream finden Sie am Veranstaltungstag auf [www.steiger-stiftung.de/kongressanmeldung](http://www.steiger-stiftung.de/kongressanmeldung).

# Termine

**Mittwoch, 28.06.2023:**

9:00 Uhr bis 16:15 Uhr  
(Registrierung ab 8:30 Uhr)

**Donnerstag, 29.06.2023:**

9:00 Uhr bis 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Congress Centrum Würzburg  
Pleichertorstraße 5  
97070 Würzburg

# Anmeldung

### Preis

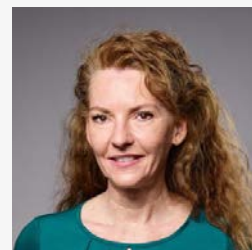
Teilnahme Kongress: **150,- Euro**  
Online: kostenlos

Am Mittwoch, 28.06.2023, ist um 18:30 Uhr eine zweistündige Bootsfahrt auf dem Main (Frankenrundfahrt inkl. Buffet) zum regen Austausch geplant. Die Kostenbeteiligung pro Teilnehmer beträgt 45,- Euro.



Bitte melden Sie sich über unsere Website an:  
[www.steiger-stiftung.de/kongressanmeldung](http://www.steiger-stiftung.de/kongressanmeldung)

Für die Buchung von Kontingenten wenden Sie sich bitte an [kongress@steiger-stiftung.de](mailto:kongress@steiger-stiftung.de)



Für weitere Fragen bezüglich der Organisation steht Ihnen **Manuela Ehmman** gern zur Verfügung:

T +49 7195 30 55-201

E [kongress@steiger-stiftung.de](mailto:kongress@steiger-stiftung.de)